



## Newsletter Sternentiere Mai 2020

### 1.5



Start der Behandlung gegen Herzwürmer für die 8 Hunde die positiv getestet sind. Wir haben die Slowkill Methode gewählt weil die Meisten von ihnen alt sind und die aggressive Immiticide-Behandlung für sie lebensgefährlich sein könnte. Mindestens 1,5 Jahre werden sie regelmässig Tabletten schlucken um die HW kontinuierlich zu schwächen.

### 1.5

Für 8 Hunde heisst es Abschied nehmen. Sie fahren nach Deutschland. **Nina und ihre 4 Welpen** haben wir aus dem Shelter in Targu Bujor herausgeholt bevor sie, wie fast alle Welpen vor ihnen, an Parvo gestorben wären.





**Diamond** und **Dakota**, die schon sehr lange bei uns sind reisen mit. Für sie freuen wir uns ganz besonders. Sie starten in ein neues Leben und wir hoffen sie werden bald eine eigene Familie haben.



Der kleine Clown Nemo aus dem Shelter in Targu Bujor darf sie begleiten und Rumänien hinter sich lassen.

## 7.5

**David** hustet seit mehreren Wochen. Er wird in der Klinik untersucht. Er hat eine Herzschwäche und wird ein Leben lang Medikamente einnehmen müssen.





## 8.5

Es wurde ein Grosseinsatz-Tag. **Oana** (bereits trächtig ☹️), **Betty** und **Paula** wurden kastriert. Es ging weiter mit...



...Augenkontrollen bei **Benito** und **Trudy**. Beide haben Augenprobleme, falls sie schlimmer werden muss das jeweilige Auge herausoperiert werden.

Trudy, die schon älter ist, ist auf einem Auge blind und leider auch taub...



...und weiter gings zu Frau Sanda. Voll bepackt mit Katzen- und Hundefutter haben Ana und Ion den Weg auf sich genommen. Frau Sanda hatte kein Geld mehr um Futter für ihre Tiere zu kaufen. Sie hatte nur noch 20 Franken für 10 Tage bis zur Rente-Auszahlung. Wir überlegen ihr monatlich

Futter zu spenden und ein Gehege für ihre Hunde zu bauen...

...der Tag endete anders als geplant. Auf einem Rastplatz haben Ana und Ion 2 kleine ausgesetzte Hunde gesichtet und mitgenommen. Obwohl es bereits spät geworden war, ging es nicht nach Hause sondern zurück in den Shelter um sie unterzubringen.



## 9.5



Im neuen Teil des Shelters fehlen noch die Zwischenwände. Sie sind wichtig um Konflikte zwischen benachbarten Zwingern zu vermeiden. Durch solche Revierkämpfe sind leider schon Hunde

gestorben. Ana und Ion haben entschieden diese zusätzliche Arbeit selbst zu übernehmen um unsere Finanzen zu schonen.

## 15.5



Grosser Impf-Chip-Test-Kontrolltag. Stundenlang wurden Hunde gefangen, gechipt, medizinisch kontrolliert, nach striktem Plan unterschiedlich geimpft und gegen Mittelmeer-Krankheiten getestet. Ana hält die Impfunterlagen, Behandlungspläne und Pässe für über 150 Hunde à jour. Eine sehr mühsame aber sehr wichtige Arbeit.



## 18.5



**Inka**, die kleine Hündin gekauert auf einer Hütte im Targu Bujor Shelter. So haben wir sie gefunden. Sie ist überraschend an Nierenversagen gestorben. Sie blieb ein

grummeliges Persönchen, eine Prinzessin bis am Schluss... und unser aller Liebling.

## 21.5

Gleich 2 Bissvorfälle an einem Tag. **Diego** hat einen Arbeiter von Help Labus der bei uns Kies verteilt hat, gebissen. Und Kiara, die Ion Zuhause bei sich aufgezogen hat und in Deutschland bereits vermittelt war, kam zurück in die PS weil sie den Adoptant gebissen hat.



## 22.5



Nach monatelangen Vorbereitungen reisen 14 Hunde in die Schweiz aus. Wir freuen uns mega für sie.

«Man kann keine Liebe kaufen, aber man kann sie retten», der Ausdruck auf Anas Sweatshirt sagt alles ☺ Viel Glück in ein neues Leben !

Mit dem gleichen Transport haben wir ca 500kg Sachspenden aus Deutschland von der Organisation Freunde für Strassenhunde bekommen. Hochwertiges Futter und Decken, davon haben wir immer zu wenig und brauchen wir so sehr.

## 23.5

Das Empfangs-Komitee für die Hunde bei Magda Muhmenthaler war modisch und zeitgemäss gekleidet. Die Hunde hingegen waren müde nach der langen Reise aber alle wohl auf und froh dass sie endlich am Ziel angekommen sind.



Ein paar hundert Plüschtiere von Nadine einzeln fotografiert, in den Flohmarkt gestellt, verkauft, gepackt und transportiert für unser Clownprojekt, haben wir dem Hundetransport mitgegeben. Sachspenden und Sachen für unseren Shelter sind auch dabei. Es wird ein paar Wochen dauern bis es ankommt.

## 24.5

10 Tonnen Futter zu Help Labus geschickt, auch für Strassenhunde und Hunde von Tierschützern. Ana, Ion und Corina von Help Labus fahren regelmässig durch die Stadt um hungrige Hunde bei wege Corona verlassenen Geschäften und Lagern zu versorgen oder werden von Einwohnern um Hilfe gebeten...



## 25.5

...eine dieser Personen die weinend um Hilfe gebeten hat ist Nela. Arbeitslos und mit über 40 Katzen zu versorgen. Kein Tierarzt im Dorf der kastrieren kann. Die Tiere hatte sie mit Pasta und Milch gefüttert, alles war sauber und gepflegt, sogar ein Katzenzimmer mit Katzenkiste hat sie eingerichtet. Corina von Help Labus ist schon am nächsten Tag mit Futter und Lebensmittel hingefahren, wir werden die Kastrationen der Katzen übernehmen.



## 25.5

Ana und Corina fahren nach Targu Bujor um auch die letzten 14 Hunde die noch in den dreckigen Zwingern vor sich hin vegetieren, abzuholen.



Wir arbeiten seit 2 Jahren daran all diese Hunde zu befreien und den staatlichen, illegalen

Shelter abzureissen. Wir sind endlich am Ziel. Wir haben **124** Hunde in 10 Serien abgeholt und bei uns untergebracht. Viele sind bereits adoptiert.

Diese schrecklichen Bilder rauben uns seit 2 Jahren den Schlaf.

Leider bleiben um die Mülldeponie neben der Halle etwa 10 Hunde zurück, darunter eine Mama mit Welpen die mit einer Lebendfalle eingefangen werden müssen. Wir müssen noch ein letztes Mal zurückkommen!



## 25.5



**Felix**, der Pechvogel ist wieder im Sanctuary gebissen worden. Er ist im Susy Utzinger-Spital versorgt worden. Wir machen uns Sorgen um ihn. Ist er ein Mobbingopfer? Oder selbst ein Provokateur? Wohin mit ihm wann er wieder gesund wird?

## 27.5

Nadines Katzenzimmer strahlt in neuem Glanz. Schön und sauber, abwechslungsreich und interessant für die Katzen, Nadine freut sich für ihre Lieblinge. Ihr Rücken freut sich nach der vielen Arbeit etwas weniger.



## 27.5



Wir haben uns entschieden 4 kleine Hunde von der Tierschützerin Pinica Szabo aus Targu Bujor zu übernehmen. Damit machen wir Plätze frei für andere Hunde die noch auf der Strasse leben und in Gefahr sind.



## 28.5.

Wir haben 10t wertvolles Futter in Deutschland bestellt. Das Futter ist so schmackhaft dass die Hunde, laut Ana, «vor Vorfreude um die Näpfe herumtanzen wie die Indianer»



## 31.5.



Am Pfingstsonntag ist unsere liebe **Alva** überraschend in Ions Armen gestorben. Sie war 3 Tage fiebrig und schlapp und war in Behandlung für Herzwürmer. Obwohl wir sie nicht persönlich kennengelernt haben weil sie noch nicht lange bei uns war, ist sie uns sehr ans Herz gewachsen. Eine liebe, alte, kluge Hündin. Sie wurde, wie alle unsere Hunde die gestorben sind, von Ana im Sanctuary begraben.

Unsere Kastrationskampagnen in Schela, Slobozia Conachi Targu Bujor und Galati gehen weiter.



Diese Bilder sagen mehr als tausend Worte:



**ENDLICH LEER!**